



Das Schwarzpulvermuseum ist am Ostersonntag Treffpunkt für einen Spaziergang auf den Spuren der Pulverindustrie. ■ Foto: cr

Wanderung am Sonntag

Auf den Spuren der Pulverindustrie

WIPPERFÜRTH ■ Interessierte Heimatfreunde sind zur Teilnahme an einer alternativen Osterwanderung im Rönsahler Raum auf den Spuren der Pulverindustrie eingeladen. Diese findet am Ostersonntag statt und ist in die Öffnungszeiten des Schwarzpulvermuseums im Wipperfürther Ortsteil Ohl eingebunden.

Wie an jedem Sonntag, ist das Museum auch am Ostersonntag von 14 bis 16 Uhr geöffnet und kann während dieser Zeit besichtigt werden. Dabei sind ehrenamtlich tätige Mitarbeiter anhand vieler authentischer Unterlagen gerne zur Beantwortung von

Fragen rund um die Pulverindustrie und das seinerzeit als „Königreich Buchholz“ bekannte hiesige Zentrum der Schwarzpulverindustrie bereit. Das gilt auch für den dort um 15 Uhr beginnenden rund einstündigen Osterspaziergang zu den heute noch vorhandenen und größtenteils gut erhaltenen Relikten der Pulverindustrie im nahe gelegenen Waldgebiet um Neuenhammer. Zum Vergleich stehen auch Fotografien und Aufzeichnungen aus der Arbeitswelt der Pulvermüller zur Verfügung. Voranmeldungen sind nicht erforderlich. ■ cr